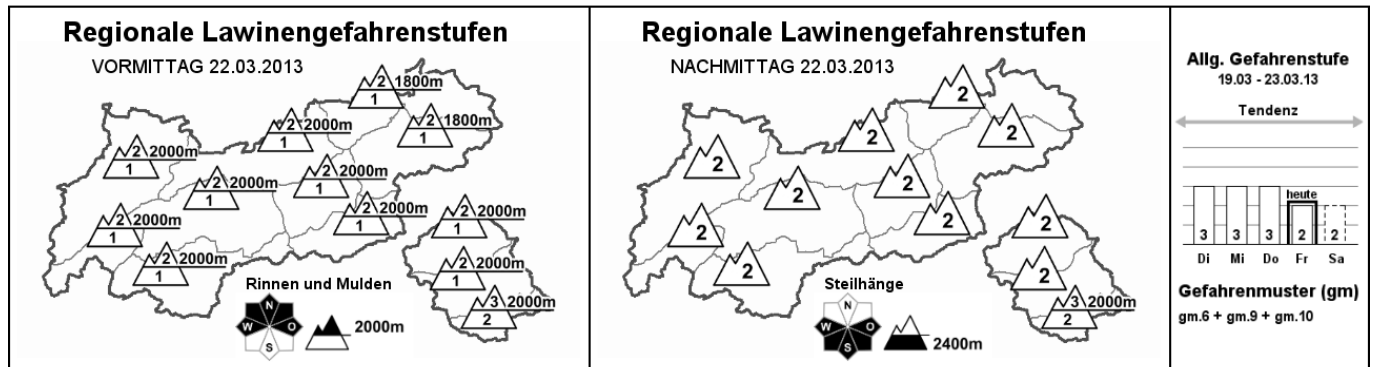


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Freitag, den 22.03.2013, um 07:30 Uhr



Tageszeitlichen Anstieg der Lawinengefahr beachten!

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist verbreitet als mäßig einzustufen.

Gefahrenstellen für trockene Schneesacklawinen befinden sich noch in hochalpinen, schattseitigen Lagen. Vor allem in triebsschneegefüllten Rinnen und Mulden sowie im kammnahen Gelände können Triebsschneepakete vereinzelt noch durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden.

Unterhalb etwa 2400m verliert die Schneedecke ab dem späten Vormittag rasch an Festigkeit, die Lawinengefahr steigt an. Besonders an steilen, sonnseitigen Hängen ist dann auch mit Selbstauslösungen von Nassschnee- und Gleitschneelawinen zu rechnen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Gestern gab es vor allem aus lokalen Schauerzellen einige cm Neuschneezuwachs, oft graupelte es auch.

Neuschnee und Triebsschnee dieser Woche haben sich inzwischen, der Jahreszeit entsprechend, schon wieder etwas gesetzt und verfestigt. Vor allem in hochalpinen, schattseitigen Lagen findet man aber noch vereinzelt spröde und damit störanfällige Triebsschneeansammlungen.

In tiefen und mittleren Lagen ist auf den tageszeitlichen Festigkeitsverlust der Schneedecke in Folge von Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung zu achten.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Tirol liegt zwischen einem Tief über dem Atlantik und einem weiteren Tief über dem Balkan in Zwischenhochdruckeinfluss. Am Wochenende wird die Luft zunehmend feuchter.

Bergwetter heute: Sehr gutes Bergwetter. Morgendliche Wolkenfelder ziehen ab, es wird sonnig und tagsüber spürbar milder mit Plusgraden am Nachmittag bis knapp 2000m hinauf.

Temperatur in 2000m um -2 Grad, in 3000m um -8 Grad.

Höhenwind: Mäßig bis lebhaft aus westlichen Richtungen.

TENDENZ

Tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr.

Rudi Mair